

**Vorlage G 86-11/2023
für die Sitzung der Gemeindevertretung am 30.11.2023**

Information zum KRASS-Ticket

Die Wirtschaftliche Vereinigung e. V. stellte in der Sitzung des Finanzausschuss am 19.09.2023 sowie für die Sitzung der Gemeindevertretung am 28.09.2023 folgenden Antrag:

„Die Gemeinde gewährt eine anteilige Kostenübernahme von 50 % für den Erwerb des sogenannten „49-Euro-Tickets“ für alle Graal-Müritzer Einwohner ab dem 14. Lebensjahr bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, sowie Schüler mit Hauptwohnsitz in Graal-Müritz. Die Kostenübernahme soll ebenfalls gelten für alle Nicht-Graal-Müritzer Einwohner ab dem 14. Lebensjahr bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die in einem eingetragenen Verein oder einer anderen gemeinnützigen Organisation des Ortes tätig sind. Eine Förderung des Deutschlandtickets für Schüler durch den Landkreis Rostock ist zu berücksichtigen. Die Haushaltsmittel i. H. v. 50 TE sind im Haushaltsplan 2024 darzustellen. Der Kostenansatz ist bei einer Preisänderung des Deutschlandtickets anzupassen.“

Mit dieser Kostenübernahme soll den Schülern ermöglicht werden, auch außerhalb des eigentlichen Schülerverkehrs zur Freizeitgestaltung z. B. in Rostock die öffentlichen Verkehrsmittel kostengünstig zu nutzen. In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.09.2023 stellte die Wirtschaftliche Vereinigung (WV) den Antrag, als ersten Schritt im Sozialausschuss über die Nutzungsmöglichkeiten des KRASS-Freizeittickets im Landkreis Rostock zu beraten.

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Soziales, Senioren und Wohnungswesen empfiehlt in der Sitzung am 19.10.2023, die Möglichkeiten des KRASS-Freizeittickets in den Schulen sowie den örtlichen Vereinen bekannt zu machen und die Umsetzung des Antrages der Wirtschaftlichen Vereinigung e.V. zum gegenwärtigen Zeitpunkt auszusetzen.

Die Vereine (u. a. die Fördervereine der Schulen Graal-Müritz, TSV Graal-Müritz 1926 e.V.) wurden durch die Gemeinde Graal-Müritz angeschrieben und anhand eines Flyers (vgl. Anlage 1) über den Inhalt des KRASS-Tickets informiert sowie gebeten, dieses bei den Kindern und Jugendlichen bekannt zu machen.

Weiterhin erfolgte in den Schaukästen der Aushang eines Informationsblattes zum Krass-Freizeit Ticket.

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin